

JRK Newsletter 06 / 2006

Themen:

- Schulsanitätsdienst in Oldenburg eröffnet
- Bricht DIDACTA
- Bericht über den JRK Kreiswettbewerb
- Gründung JRK Göhl
- Veränderungen am JRK Logo
- JRK Gewinnspiel
- Aktuelle Termine

SSD Oldenburg unter der Regie des Jugendrotkreuzes

Nach dem das Jugendrotkreuz im DRK Kreisverband Ostholstein bereits zwei Schulsanitätsdienste in Ratekau und Pansdorf aufgebaut hat, können wir uns nun über neuen Zuwachs freuen. Seit Anfang Mai befindet sich der bereits vorhandene Schulsanitätsdienst des Freiherr – von – Stein Gymnasiums unter der Leitung des Jugendrotkreuzes.

Am 18.05.2006 fand hierzu ein Treffen mit den Schulsanitätern und der Jugendrotkreuzleitung statt. Bei dieser Veranstaltung wurden die Schüler in die Richtlinien und Arbeitsweisen des Jugendrotkreuzes eingewiesen. Anschließend übergab die JRK Kreisleitung eine Erstaustattung bestehend aus einer

kompletten Sanitätstasche, Funkgeräten, SSD Warnwesten, SSD T - Shirts sowie diversem Sanitätsmaterial.



Am Ende des Treffens gab es noch eine kleine Einführung und Ausbildung in das nun vorhandene Material.

Die Aufgaben des Schulsanitätsdienstes liegen vor alle

darin, Notfallsituationen während der Schulzeit richtig zu erkennen, einzuschätzen und bei Bedarf lebensrettende Sofortmaßnahmen durchzuführen bis der Rettungsdienst oder ein Arzt kommt. Hierfür werden die Schulsanitäter in Erster Hilfe, sowie bei Bedarf zu Sanitätshelfern ausgebildet. Die Bereitstellung erstreckt sich hierbei nicht nur auf die Bereitschaft während des Unterrichtes, und in den Schulpausen, sondern auch bei schulischen Veranstaltungen sind die Schulsanitäter vor Ort.

Ansprechpartner für den Schulsanitätsdienst des Jugendrotkreuzes ist Matthias Schalk (matthias@oh.jrk.de).

Bericht von Heiko Krüger, JRK Kreisleitung



Gruppenleiterfahrt zur DIDACTA 2006

Am 20.02.2006 ging es um 7 Uhr in der Früh los zur DIDACTA Bildungsmesse nach Hannover. Wir starteten in Dänischburg und fuhren erst mal nach Pansdorf um weitere Gruppenleiter und ein Teil der Kreisleitung einzusammeln. Nach einigem verbalen Hilfestellungen seitens des Kreisleiters in Sachen Pünktlichkeit ;-) konnte es endlich weiter gehen. Die Fahrt war sehr lustig und ausgeglichen selbst als wir vor Hamburg in einen Stau kamen. Nach einer Pause bei einem Schnellrestaurant war der Stau auch schon fast vorbei. So kamen wir mit guter Laune und über einer Stunde Verspätung auf der DIDACTA an. Nach dem wir auch den Eingang überwunden hatten stürzten wir uns ins Getümmel. Unser Besuch begann im Bereich für Erzieher/Innen und Eltern mit Kindern zwischen 1 und 5 Jahren (das war zumindest mein Eindruck). Aber auch dieser hatte viele schöne und lustige Sachen. So konnten wir mal zum Beispiel ein paar Spiele ausprobieren, um zu testen ob sie für unsere Stufe 1 geeignet sind. Dann gingen wir in einen Bereich mit Spielzeugen für Draußen (Dreiräder und so), wo wir uns große Taschen besorgt haben, über die wir schnell sehr dankbar waren. Wir schlenderten über die

Messe und informierten uns über alles was wir brauchen konnten und könnten. Auch über Drogen fanden wir vieles gutes Lehrmaterial das für die eine oder andere Gruppenstunde einen guten Belegleiter abgibt. Auch die Bundesbank war vertreten die geschredderte alte Euro-Scheine verschenkte. Gesunde Ernährung wurde beim Stand der CMA (Centrale Marketing-Gesellschaft der deutschen Argrawirtschaft mbH) publik gemacht dort gab es auch eine CD mit dem Namen „Faszination Stoffwechsel“ (sehr schön gemacht muss ich an dieser Stelle mal sagen). Nach dem wir an noch einigen interessanten Ständen vorbei kamen, standen wir auch schon vor dem Stand des Jugendrotkreuzes, wo gerade eine Vorführung vom Schulsanitätsdienst stattfand. Auch ein Gewinnspiel gab es an diesem Stand, wo wir uns es nicht haben nehmen lassen, teilzunehmen. Aber bis zur Gewinnziehung war noch etwas Zeit also ging es weiter. Nächster Halt „Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe“, wo sich einige von uns über Weiterbildungen informiert haben. Auch sein Handy konnte man testen lassen (meines ist relativ Strahlungsarm). Nachdem wir im Messe - Restaurant etwas gegessen und getrunken hatten (was uns nicht ganz überzeugt hatte), marschierten wir zurück zum Jugendrot-



kreuzstand, um die Gewinnziehung zu verfolgen. Leider wurde keiner von uns gezogen. Nach diesem aufregenden Messebesuch zogen wir mit vollen Taschen zum Auto und traten den Heimweg an. Die Stimmung im Auto war müde und wir wollten oder mussten alle nach Hause, doch nicht ohne vorher ein weiteres Schnellrestaurant zu besuchen. Fazit: Für „umsonst“ war die Messe sehr informativ, aber persönlich hätte ich die 13 Euro 50 Eintrittsgeld nicht ausgeben. Also vielen Dank an das General Sekretariat des Jugendrotkreuzes für die Karten.

Bericht von Benjamin Kniejski, JRK Bad Schwartau

DRK Ortsverein Göhl gründet Jugendrotkreuz Gruppe

Unter der Leitung der erfahrenen Gruppenleiter Markus Schwartz, Daniela Krauß und Sebastian Petyrek ist es nun gelungen, das Angebot des Deutschen Roten Kreuzes in Göhl zu erweitern, um so noch verstärkt auf die eigene Zu-

kunft zu bauen; eine Jugendrotkreuz Gruppe wurde gegründet. Die neue Jugendrotkreuz Gruppe trifft nun immer freitags von 15:30 – 17 Uhr in der DRK Katastrophenschutz Unterkunft, in Oldenburg. Ein Fahrdienst für Göh-

ler Kinder wird in kürze eingerichtet.

Wir wünschen den Gruppenleitern viel Spaß und Erfolg bei Ihrer Arbeit.

Bericht von Heiko Krüger, JRK Kreisleitung



JRK Kreiswettbewerb 2006

Die Gruppen des Jugendrotkreuzes aus Bosau (Altersstufe II) und Pansdorf (Altersstufen I & III) haben den Jugendrotkreuz Kreiswettbewerb für sich entschieden. Das Jugendrotkreuz veranstaltete vom 12. – 14. Mai 2006 einen Kreiswettbewerb für alle Alterstufen. Zum ersten Mal wurde auch einen Schulsanitätsdienst - Pokal vergeben. Austragungsort war die Grund- und Hauptschule in Ratekau. Der Wettbewerbsparcours in Erster Hilfe und in Fragen der Jugendarbeit führte quer durch Ratekau.

Nach dem Kennen lernen beim Abendbrot am Freitag, wurden die angereisten Gruppen bunt gemischt und mussten bei einem Spaßwettbewerb um den ersten Platz kämpfen. Hier galt es zum Beispiel eine große Schüssel Nudeln zu zählen oder Wasser mit Spritzen aus bestimmter Entfernung in eine Falsche zu „zuschießen“.

Am Samstag waren dann 8 Jugendrotkreuz Mannschaften, sowie 3 Schulsanitätsdienstgruppen, mit 70 Teilnehmern, angetreten, um zu zeigen, was sie können, wenn es darum geht, Menschen mittels Erster Hilfe zu versorgen. Einzelkönnen und

die Koordination der Hilfeleistung standen hier auf dem Prüfstand. Außerdem mussten sich die Gruppen in Aufgaben zu den Themen „Bereitschaft“, „Wasserwacht“ und „Sozialarbeit“ beweisen. Bei der Bereitschaftsaufgaben mussten die Gruppen der Stufe III zum Beispiel ein SG 20 Zelt aufbauen. Die Stufen I und II mussten ihr Puzzelgeschicke unter Beweis stellen. Die Sozialaufgabe bestand darin, die unterschiedlichen Aufgabenbereich der DRK Sozialarbeit auf einfachster Art und Weise kennen zu lernen.

Die Jugendfeuerwehr aus Sereetz stellte eine SEF Station, wo die Kinder- und Jugendliche Feuerwehrschräume zu einem Kreis zusammenstecken mussten.

Am Samstagabend fand dann der musisch-kulturelle Abend in der Schule statt. Hier mussten die Kinder- und Jugendlichen selbst geschriebene Theater- und Musikstücke zum Thema „Wir sind nicht allein“ vortragen.

Nach dem Aufräumen am Sonntag fand dann die Siegerehrung statt. Zum fünften Mal hintereinander ge-

wann die Gruppe Pansdorf in der Stufe I. Zum ersten Mal wurde die Bosauer Stufe II Kreissieger. Stufe III gewann ebenfalls eine Mannschaft vom Jugendrotkreuz Pansdorf.

Die Sieger können sich nun über eine Teilnahme bei den Landeswettbewerben freuen. Der Landeswettbewerb der Stufe I findet dieses Jahr sogar im eigenen Kreis statt. Austragungsort ist Süsel. Der Wettbewerb der Stufe II findet in Leck und der Stufe III in Elmshorn statt.



Siegergruppe I & III aus Pansdorf

Bericht von Heiko Krüger, JRK Kreisleitung



... aus dem JRK Landesverband Schleswig Holstein

- * Der Jugendrotkreuz **Landeswettbewerb der Stufe III** findet nicht, wie geplant auf der Nordseeinsel Helgoland, sondern in Elmshorn statt.
- * Der **Jugendrotkreuz Landeswettbewerb der Stufe I** findet in der Grund- und Hauptschule in Süsel statt.
- * Das **Jahrbuch des Jugendrotkreuzes** und das **Gemeinsame Jahrbuch der Gemeinschaften** stehen unter www.drk-sh.de zum Download bereit..



... aus dem JRK Bundesverband

- * Das **Jugendrotkreuzlogo** wurde den neuen Erscheinungsrichtlinien des Bundesverbandes angepasst. Dabei wurden lediglich die Schriftzüge verändert..
- * Das Jugendrotkreuz hat eine neue **Präsentationswand**. Die Präsentationswand ist aufgeteilt in die fünf wichtigsten Themen- bzw. Aktionsfelder des JRK. Weitere Infos beim Bundesverband unter www.jrk.de.
- * **Thema der neuen JRK Kampagne** steht fest. Hier ein Auszug aus dem Youthletter 01 / 2006 des Bundesverbandes:

„Wer kennt das nicht: die Angst vorm Scheitern, davor in der Schule oder im Job nicht mithalten zu können und sogar beim Zusammensein mit Freunden unter Leistungsdruck zu stehen. Solche Versagens- und Zukunftsängste, die für viele Jugendliche zum Alltag gehören, sind Thema der neuen DACHL-Kampagne um den Themenkreis »Konflikte der Zukunft«. Ausschlaggebend für die Wahl des Themas »Versagens- und Zukunftsängste von Kindern und Jugendlichen« war letztendlich die Tatsache, dass die gesellschaftlichen Anforderungen stetig wachsen und damit auch der Druck auf junge Menschen. Ende März wollen die AG-Mitglieder die Ziele der Kampagne genau definieren und die einzelnen Kampagnenbausteine planen.“

Eure Meinung...

Ist uns wichtig! Habt Ihr Anmerkungen, Anregungen oder Änderungswünsche zu diesem Newsletter oder habt Ihr einen Interessanten Bericht aus Eurer JRK Arbeit?

Dann schreibt uns unter redaktion@oh.jrk.de ein Email.

Ideen...

Was würde Ihr gern einmal mit dem Jugendrotkreuz unternehmen? Habt Ihr Wünsche für Seminare / Ausflüge / Themenvorschläge für Wettbewerbe oder ähnliches. Dann schreibt doch einfach eine Email an die Kreisleitung unter kreisleitung@oh.jrk.de!

Gewinnspiel

Das Lösungswort im grauen Balken sendet Ihr bitte per Mail an redaktion@oh.jrk.de.

Teilnehmen dürfen alle Jugendrotkreuzmitglieder / Projektmitglieder. Ausgenommen sind Mitglieder der Kreisleitung, des Kreisausschuss und Gruppenleiter.

1. Platz (JRK Baseball Cap)
2. - 5. Platz (Anstecknadel)

- (1) Grundsatz des Roten Kreuzes
- (2) Gemeinschaft im DRK
- (3) Abkürzung f. Teddy braucht Hilfe
- (4) Gemeinschaft im DRK
- (5) Ständiger Termin beim Jugendrotkreuz im Sommer

Nächsten Termine

10. - 11.06.2006

1. Erste Hilfe Lehrgang für Jugendrotkreuzler
Ort: DRK Pansdorf

17. - 18.06.2006 & 24. - 25.06.2006

„Ausbildung zum Sanitätshelfer SAN A“
Ort: Jugendzentrum Bad Schwartau

17. - 18.06.2006

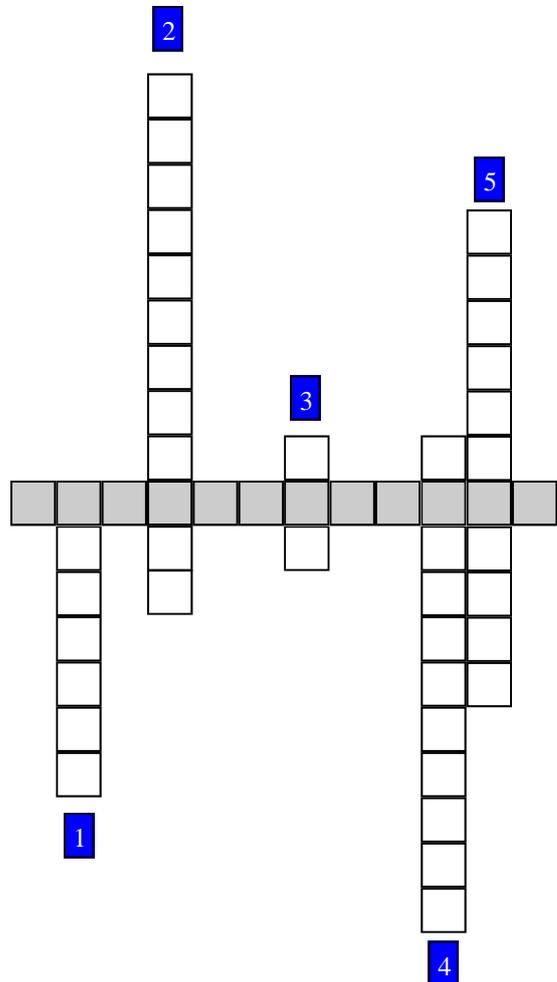
2. Erste Hilfe Lehrgang für Jugendrotkreuzler
Ort: DRK Pansdorf

24. - 25.06.2006

JRK Landeswettbewerb 2006
Ort: Leck / NF

03. - 08.08.2006

JRK Sommerfahrt 2006
Ort: Knivsberg / DK



Link - Tipp

www.spieledatenbank.de

Diese Datenbank soll vor allem Mitarbeitern in der Jugendarbeit bei der Vorbereitung von Spieleaktionen unterstützen. Sicherlich finden sich aber auch passende Spiele für einen Kindergeburtstag oder den nächsten Betriebsausflug. Hier finden sich hunderte von Spiele aller Kategorien.

Impressum

DRK Kreisverband
Ostholstein e.V.
Jugendrotkreuz
Waldstrasse 6
23701 Eutin

Telefon: 04521 8003 0
Fax: 04521 8003 27
E-Mail: info@oh.jrk.de

V.i.S.d.P.:
Heiko Krüger
(JRK Leiter)
Mail: heiko@oh.jrk.de

www.oh.jrk.de

